



Friedrichsfeld, 27.04.2025. Der heutige KiGo fand auch wieder in freudiger Stimmung bei „Groß und Klein“ und bei strahlendem Sonnenschein unter allerbesten Voraussetzungen statt.

Das Thema heute war „Beten“.

Vorbereitende Sonntagsschule

Zunächst wurden die Kinder gefragt, in welcher Form und Haltung man beten könne: Hände falten, Augen schließen, aufstehen oder hinknien; vor allem aber innerlich ganz ruhig werden. Im Anschluss wurde erarbeitet, wo und wann man beten kann. Das Fazit daraus: „Beten ist jederzeit möglich, immer und überall!“

Den Kindern wurde erklärt, dass ein Gebet wie ein Anruf beim lieben Gott sei. Wir sehen ihn nicht, aber er würde uns immer hören! Und beim lieben Gott sei niemals besetzt. Er sei immer für uns da!

Dann ging es noch um die richtige Ansprache (Anbetung). Der liebe Gott sei eine Vertrauensperson, zu dem wir ein besonderes Verhältnis haben. Zudem wurde noch unterschieden zwischen Dank, Fürbitte und Bitte. Dazu wurden auch einige Beispiele genannt.

In einer kleinen Bastelaktion im Nebenraum durften die Kinder mithilfe der Erwachsenen mit Plastikbechern und Fäden ein altbewährtes, kindgerechtes Telefon errichten.

Gottesdienst mit Evangelist Ansorge

Im anschließenden Kindergottesdienst diente Evangelist Daniel Ansorge mit dem Bibelwort aus Lukas 11, ein Teil aus Vers 1: „Herr, lehre mich beten“.

„Wir haben in der vorbereitenden Sonntagsschule gehört, wie gebetet wird“, begann der Evangelist seine Predigt. Alle beten unterschiedlich. Aber wie auch immer, alles sei richtig! Es müsse Stille in uns sein und man müsse sich konzentrieren, erklärte Evangelist Ansorge. Vor allem aber sollte man nicht plappern!

Man dürfe Danke sagen für Vieles und viele Fürbitten für andere aussprechen. Dem lieben Gott dürfe man alles sagen, alles, was wir fühlen und denken. Er weiß alles!

Wechsel der Sonntagsschulbeauftragten

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls wurde die bisherige Sonntagsschulbeauftragte des Bezirks Dinslaken, Jutta Fahrún, auf ihren Wunsch hin in einem schönen und würdigen Rahmen von ihren Aufgaben entbunden. Schwester Carina Hübner wurde danach als Nachfolgerin für diese Tätigkeit beauftragt.

Der KiGo fand dann seinen Abschluss bei Grillwürstchen und einem schönen Beisammensein.

27. April 2025

Text: Dirk Thieme

Fotos: Astrid Kutschenreuther

